

An den  
Präsidenten des Burgenländischen Landtages  
Herrn Christian Illedits  
Landhaus  
7000 Eisenstadt

Eisenstadt, am 5. Juli 2018

**Selbständiger Antrag**

**des Landtagsabgeordneten Mag. Thomas Steiner, Kollegin und Kollegen**

**auf Fassung einer EntschlieÙung betreffend den Erhalt fünf vollwertiger  
Krankenhäuser im Burgenland**

Der Landtag wolle beschließen:

## **Entschließung**

### **des Burgenländischen Landtages vom ..... betreffend den Erhalt fünf vollwertiger Krankenhäuser im Burgenland**

Eine gute Gesundheitsversorgung ist ein Grundbedürfnis aller Burgenländerinnen und Burgenländer. Um auch künftigen Herausforderungen gerecht zu werden, muss das Gesundheitssystem mit Weitblick weiterentwickelt werden.

Dazu ist auch eine umfassende Planungs- und Präventionsarbeit nötig. Damit die Leistungen finanzierbar bleiben, braucht es zum Beispiel schlanke Strukturen bei den Sozialversicherungen. Die flächendeckende Versorgung im niedergelassenen durch Hausärzte muss garantiert werden. Mit der Umsetzung der Akutordinationen, der Förderung für neue Landarztpraxen und den Landarzt-Stipendien wurden erste wichtige Schritte gesetzt.

Zu einer flächendeckenden Gesundheitsversorgung gehört aber auch, dass unsere Spitäler in jeder Region mit vergleichbarer Qualität und Ausstattung aufgestellt sind. Damit soll für alle Bürger eine hohe Versorgungsqualität erhalten bleiben. Der zur umfassenden Planung dringend notwendige Bedarfs- und Entwicklungsplan liegt aber noch immer nicht vor.

Das Burgenland hat mit fünf regional gut verteilten Krankenanstalten eine gute Basis für eine qualitative Gesundheitsversorgung geschaffen. Hier nur eine Standortgarantie abzugeben, ist aber zu wenig. Die aktuelle Entwicklung bei den Spitälern geht sogar in eine erschreckende andere Richtung: Im Krankenhaus Güssing wurden die Geburtstation und die Gynäkologie geschlossen. Ein besonderes Prozedere erwartet den Patienten bei einer Brustkrebserkrankung. Die Diagnose wird zum Beispiel im Krankenhaus Oberpullendorf gestellt, die Operation erfolgt im Krankenhaus Güssing und die Nachbehandlung im Krankenhaus Oberwart. Das kann nicht Sinn einer qualitätsvollen Behandlung von Patienten sein.

Damit unsere Bürger auch künftig gut versorgt sind, soll das Land den Erhalt fünf vollwertiger Krankenhäuser garantieren und im regionalen Struktur- und Gesundheitsplan verankern.

Der Landtag hat beschlossen:

Die Landesregierung wird aufgefordert, den Erhalt fünf vollwertiger Krankenhäuser zu garantieren und im regionalen Struktur- und Gesundheitsplan zu verankern.